

## **B2** Martina Feldmayer

Tagesordnungspunkt: 3 Vorstellung und Wahl der Kandidatinnen und Kandidaten für die Landesliste zur Landtagswahl

**Kreisverband:**  
KV Frankfurt



### Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

wir haben in den letzten vier Jahren mit vielen kleinen, manchmal mühseligen Schritten in der Landespolitik große Veränderungen bewirken können. **Hessen ist grüner und gerechter geworden.** Hier will ich euch nur einige Beispiele nennen:

Wir haben einen Ökoaktionsplan auf den Weg gebracht, der wirklich „Früchte trägt“. Dies bedeutet, dass wir 400 Biobetriebe mehr haben und die Fläche, die ökologisch bewirtschaftet wird, um 24.000 Hektar auf über 100.000 angewachsen ist. Das ist kein Selbstzweck, sondern die Neuausrichtung zu einer umweltgerechten Landwirtschaft mit fairen Preisen für Landwirtinnen und Landwirte. Wir haben es auch geschafft, dass Hessen dem Europäischen Netzwerk Gentechnikfreier Regionen beigetreten ist. Wir haben es nach zähem Ringen und harten Verhandlungen endlich erreicht, dass der komplette Staatswald FSC-zertifiziert wird. Aber auch in anderen Bereichen hat sich etwas bewegt und zwar zum Positiven: Die Förderung der Soziokultur und der Freien Theater ist in Hessen verdoppelt worden und wir sorgen mit dem Kulturkoffer dafür, dass Kinder und Jugendliche kostenlosen oder verbilligten Zugang zu kultureller Bildung erhalten.

Das sind spürbare Erfolge und tatsächliche Veränderungen, die zeigen, dass es einen Unterschied macht, wenn wir GRÜNE Politik mitgestalten können. **Aber – „das ist erst der Anfang“**, um das Motto der letzten Bundesdelegiertenversammlung zu zitieren. Es genügt mir nicht, dass wir im Spitzenfeld beim Ökolandbau in Deutschland liegen – ich will auf der ganzen Fläche eine Landwirtschaft, die mit der Umwelt arbeitet und nicht gegen sie. Ich will eine Tierhaltung, wo Ställe den Tieren angepasst werden und nicht umgekehrt, ein Glyphosatverbot und Verbot der Bienengifte. Es ist großartig, dass sich mit Ernährungsräten und SoLawis immer mehr Menschen in Hessen für eine Ernährungswende einsetzen, Zusammen mit dieser Bewegung können wir die Ernährungs- und Agrarwende in Hessen schaffen.

Ich will diesen Schwung und diese Aufbruchsstimmung, die ich auch in vielen anderen Bereichen spüre, gerne mitnehmen in den Landtagswahlkampf und dafür eintreten, dass wir all das, was wir noch vorhaben, in den nächsten Jahren umsetzen können:

bezahlbaren und guten Wohnraum für alle, Klimaschutz und Luftreinhaltung, eine echte Verkehrswende und gutes und gesundes Essen, das aus einer intakten Umwelt kommt. Und eine Kulturpolitik, die nicht als Dekoration verstanden wird, sondern als Grundlage unserer Gesellschaft, um hier nur einige Punkte aufzuführen.

Viele reden davon, dass es ja klar sei, nach der Landtagswahl sechs Parteien im Landtag zu haben. Ich sage, **es ist noch lange nicht ausgemacht, dass Rassisten, Antisemiten und Nazis dort einziehen.** Ich will mit euch zusammen dafür kämpfen, dass im Hessischen Landtag weiterhin nur demokratische Parteien vertreten sind und Menschenfeinde draußen bleiben.

Hierfür bitte ich um eure Unterstützung und euer Vertrauen

Eure Martina

---